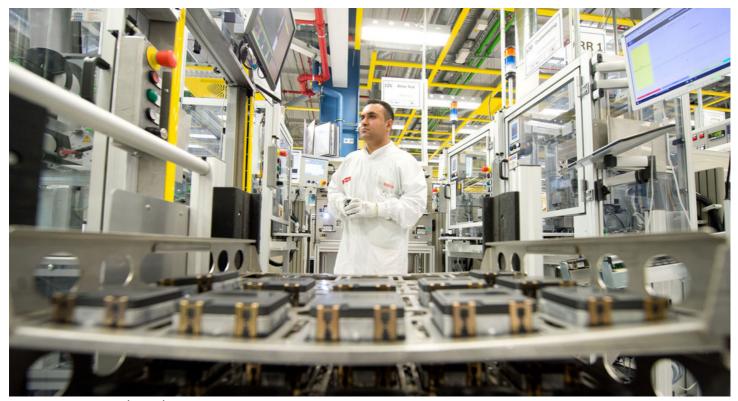


Baden-Württemberg spitze bei Patentanmeldungen



o picture alliance / dpa | Sebastian Kahnert

Symbolbild

Baden-Württemberg liegt bei den Patentanmeldungen bundesweit weiterhin deutlich an der Spitze. Der Anteil konnte im Jahr 2023 auf rund 38 Prozent ausgebaut werden. Insgesamt gab es in Baden-Württemberg 14.648 Patentanmeldungen.

Der neue Jahresbericht des Deutschen Patent- und Markenamts (DPMA) zeigt, dass Baden-Württemberg seine Spitzenposition bei den Patentanmeldungen weiter ausbauen konnte. Sowohl absolut (14.648 Patentanmeldungen) als auch in Bezug auf die Einwohnerzahl (130 Patentanmeldungen pro 100.000 Einwohner) liegt Baden-Württemberg an der Spitze aller Bundesländer und konnte den Anteil an den Patentanmeldungen bundesweit mit rund 38 Prozent weiter erhöhen.

"Innovationen sind die Treiber unserer Wirtschaft und ein wesentlicher Erfolgsfaktor für den Wirtschaftsstandort Baden-Württemberg."

Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut

Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut, Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus, sagte dazu: "Das ist eine sehr gute Nachricht. Die durch das DPMA erhobenen Werte zeigen, dass sich unsere Unternehmen trotz schwieriger Rahmenbedingungen gut für die Zukunft aufstellen. Innovationen sind die Treiber unserer Wirtschaft und ein wesentlicher Erfolgsfaktor für den Wirtschaftsstandort Baden-Württemberg. Deshalb freut es mich besonders, dass die Zuwächse in den eher hochinnovativen Bereichen im Vergleich am höchsten ausfallen.

Die immens starke Innovationstätigkeit und das hohe Innovationstempo beim Ausbau der Elektromobilität und der Batterieentwicklung machen deutlich, dass die Unternehmen im Land die Herausforderungen des Systemwandels insbesondere in der Automobilindustrie nicht nur angenommen haben, sondern zum Innovationstreiber werden. Dies zeigen auch die hervorragenden Platzierungen der Robert-Bosch GmbH und der Mercedes-Benz Group AG unter den Top Drei der Patentanmelder sowie der ZF Friedrichshafen AG und der Porsche AG unter den Top Ten. Bezogen auf die Technologien konnte der Bereich Transport (Maschinenbau) und elektrische Maschinen und Geräte sowie elektrische Energie (Elektrotechnik) zweistellige Zuwächse verzeichnen.





Patentanmeldungen

Baden-Württemberg hatte 2023 bundesweit die meisten Patentmeldungen je 100.000 Einwohner.

> Zur Karte

Mit 5,6 Prozent Ausgaben für Forschung und Entwicklung, bezogen auf das nominale Bruttoinlandsprodukt, liegt Baden-Württemberg europaweit an der Spitze. Die hohe Anzahl der Patentanmeldungen bestätigt diesen Kurs. Besonders wichtig ist mir dabei auch, gerade kleine und mittlere Unternehmen in ihrer Innovationsfähigkeit zu stärken. Sie erfahren durch das Angebot des Patent- und Markenzentrums Baden-Württemberg sowie unsere Patentcoaches eine individuelle Unterstützung."

Unterstützung für KMU bei Patenten

Da kleine und mittlere Unternehmen (KMU) häufig keine eigenen Patentabteilungen haben, steht das Patent- und Markenzentrum Baden-Württemberg – eine Einrichtung des Regierungspräsidiums Stuttgart – zur Beratung, für Informationen bis hin zu Seminaren rund um Patente, Gebrauchsmuster, Design oder Marken sowie für eine Vielzahl von entsprechenden Recherchemöglichkeiten zur Verfügung. Zudem wurde 2019 das Projekt Patentcoach BW ins Leben gerufen, um die mittelständischen Unternehmen im Südwesten im Umgang mit den gewerblichen Schutzrechten zu unterstützen.

Deutsches Patent- und Markenamt: Aktuelle Statistiken: Patente

#Bildung und Wissenschaft #Forschung #Wirtschaft

Link dieser Seite:

https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/baden-wuerttemberg-spitze-bei-patentanmeldungen